48. Jg. / Nr. 1 - 2019

Thalgauer Pfarrbrief

www.pfarre-thalgau.at

Foto: M. Föger

Fastenzeit - Ostern - Pfingsten 2019

Seite 2
Brief des Pfarrers

Seite 3
Glaubensbekenntnis

Seite 4
Kirchenrechnung

Seite 5
Firmung

Seite 6 - 7
Berichte: Advent, Ministranten, Jungschar

Seite 8
Priesterweihe, Fastensuppe, Caritas Haussammlung

Seite 9
Kinderliturgie
Sternsinger

Seite 10
Eine Welt Gruppe

Seite 11
Bericht: Misa Criolla

Seite 12
Kinderseite

Seite 13
Jugendgottesdienst
Pilgerwanderung
Aktuelles

Seite 14 - 15
Taufen, Verstorbene
Termine

Seite 16
Gottesdienste
Karwoche - Ostern

Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde!

Lazarus, komm heraus!

Es geschieht um das Jahr 30, Jesus weiß, was beim kommenden Osterfest auf ihn wartet, er hatte es seinen Freunden einige Male vorausgesagt: er werde leiden und sterben. Da erreicht ihn die Nachricht, dass sein Freund Lazarus schwer erkrankt ist. Er lebt in Bethanien, einem Vorort von Jerusalem. Soll Jesus es riskieren, ihn zu besuchen? Alle wissen: Man will ihn töten. Jesus entscheidet sich für seinen Freund, auf die Gefahr hin, festgenommen zu werden. Als er in Bethanien ankommt, ist sein Freund schon vier Tage lang im Grab. Im Gespräch mit den Schwestern Marta und Maria spricht Jesus die für uns alle ganz entscheidenden Worte: »Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben« (Joh 11,25-26). Auf dieses Wort des Herrn hin glauben wir, dass das Leben dessen, der an Jesus glaubt und seinem Gebot folgt, nach dem Tod in ein neues, erfülltes und unsterbliches Leben verwandelt werden wird. Wie Jesus mit seinem Leib auferstanden, aber nicht in ein irdisches Leben zurückgekehrt ist, so werden wir mit unserem Leib auferstehen, der in einen glorreichen Leib verklärt werden wird. Er erwartet uns beim Vater, und die Kraft des Heiligen Geistes, der ihn auferweckt hat, wird auch den auferwecken, der mit ihm vereint ist.

Die Auferstehung Jesu, die wir zu Ostern feiern, ist mit unserer eigenen Auferstehung nicht nur verbunden, sondern in eins verschmolzen. Darum kann der Apostel Paulus im 1. Korintherbrief schreiben: *„Denn wenn Tote nicht auferweckt werden, ist auch Christus nicht auferweckt worden. Wenn aber Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos und ihr seid immer noch in euren Sünden; und auch die in Christus Entschlafenen sind dann verloren. Wenn wir allein für dieses irdische Leben unsere Hoffnung auf Christus gesetzt haben, sind wir erbärmlicher daran als alle anderen Menschen. Nun aber ist Christus von den Toten auferweckt worden als der Erste der Entschlafenen“*(1 Kor 15,16-20).

Auch betont unser Papst Franziskus ganz klar, dass die Auferstehung schon immer in unser Leben hereinragt: „Der gebietende Ruf »Lazarus, komm heraus!« gilt jedem Menschen, da wir alle vom Tod gezeichnet sind, wir alle. Christus findet sich nicht mit den Gräbern ab, die wir uns mit unseren Entscheidungen für das Böse und den Tod, mit unseren Fehlern, mit unseren Sünden geschaffen haben. Er findet sich damit nicht ab! Er lädt uns ein, ja fast befiehlt er uns, aus dem Grab herauszukommen, in das unsere Sünden uns haben sinken lassen. Er ruft uns eindringlich, aus der Finsternis des Gefängnisses herauszutreten, in das wir uns eingeschlossen haben, weil wir uns mit einem falschen, egoistischen, mittelmäßigen Leben begnügt haben. »Komm heraus!«, sagt er uns. Das ist eine schöne Einladung zur wahren Freiheit, eine Einladung, sich von diesen Worten Jesu ergreifen zu lassen.

Die Geste Jesu, der Lazarus auferweckt, zeigt, wie weit die Kraft der Gnade Gottes gehen kann, und somit, bis wohin unsere Umkehr, unsere Veränderung, reichen kann. Doch hört gut zu: Die allen angebotene göttliche Barmherzigkeit kennt keine Grenzen! Die allen angebotene göttliche Barmherzigkeit kennt keine Grenzen! Behaltet diesen Satz gut im Gedächtnis. Und wir können es alle gemeinsam wiederholen: »Die allen angebotene göttliche Barmherzigkeit kennt keine Grenzen«. Sagen wir es zusammen: »Die allen angebotene göttliche Barmherzigkeit kennt keine Grenzen«“, so will es uns Papst Franziskus ganz tief einprägen.

Die Barmherzigkeit Gottes ist uns allen angeboten. Folgen wir Jesus und seinem Ruf: »Komm heraus!«. Der Alpha-Kurs ist ein guter Weg dafür, er bietet uns für das Herausgehen aus unseren oft unguten eingefahrenen Wegen alle mögliche Hilfe an.

Von Herzen wünsche ich Ihnen, Euch allen ein gesegnetes Osterfest.

Pfarrer Josef Zauner

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, …

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
ich glaube daran, dass ich dich Abba, lieber Vater, nennen darf
ich glaube daran, dass du ein liebender Vater bist, der mich in seinem Herzen trägt und in dessen Gedanken ich beheimatet bin

den Schöpfer des Himmels und der Erde,
ich glaube an deine Schöpferkraft und daran, dass die Erde in ihrer Vielfalt von dir erdacht worden ist

und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
ich glaube daran, dass du Gott, Jesus als Zeichen deiner Liebe zu uns Menschen gesandt hast um uns einen Weg zu weisen in Liebe und Achtung miteinander umzugehen

empfangen durch den Heiligen Geist,
ich glaube daran, dass aus der Kraft des Geistes Lebendiges, Neues und Unfassbares hervorgehen kann

geboren von der Jungfrau Maria,
ich glaube daran, dass du Maria, vollkommen und bedingungslos „Ja“ gesagt hast um die Verheißung zu erfüllen

gelitten unter Pontius Pilatus,
ich glaube daran, dass dein Weg bis zum Kreuz ein Zeichen für die Unendlichkeit deiner Liebe zu uns Menschen ist

gekreuzigt, gestorben und begraben,
ich glaube daran, dass du Mensch warst bis zur letzten Konsequenz; ohne Wenn und Aber, ohne Rückzieher – im Vertrauen darauf, dass du den Weg nicht alleine gehst

hinabgestiegen in das Reich des Todes,
ich glaube daran, dass die Erfahrung des Todes, des Verlassens, des Verlierens und der Einsamkeit zum Mensch sein dazu gehört, ja unabänderlicher Teil des Lebens ist

am dritten Tage auferstanden von den Toten,
ich glaube daran, dass neues Leben dort beginnt, wo der Tiefpunkt einer Erfahrung erreicht ist und trotzdem aus der Hoffnung die nötige Kraft erwächst.

aufgefahren in den Himmel, wo er sitzt zur Rechten Gottes, des Vaters;
ich glaube daran, dass dein Platz im Himmel ebenso ist wie an unserer Seite
ich darf darauf vertrauen, dass du jeden Augenblick meines Lebens bei mir bist

von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.
ich glaube daran, dass Gott ein gerechter Gott ist, der nach eigenen und nicht nach menschlichen Maßstäben richtet

Ich glaube an den Heiligen Geist,
ich glaube, dass Gottes Wirken unser Verstehen übersteigt und dass Gottes Kraft unerklärbar gegenwärtig ist

die heilige katholische Kirche / die eine christliche Kirche,
ich glaube daran, dass Jesus eine Kirche der geschwisterlichen und wertschätzenden Begegnung wollte

Gemeinschaft der Heiligen,
ich glaube daran, dass wir Vorbilder brauchen an deren Weg wir uns orientieren können

Vergebung der Sünden,
ich glaube daran, dass mir vergeben wird, im aufrichtigen Bewusstsein meiner Schuld und dass auch ich vergeben muss, dem der an mir schuldig geworden ist

Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.
Ich glaube daran, dass auf den Tod ein Neubeginn folgt, auch wenn mein Horizont zu begrenzt ist um mir eine Vorstellung davon machen zu können.

Du Gott des Lebens stärke diesen unseren Glauben, der uns trägt Tag für Tag auf´s Neue.

Text: Mathilde Monz; Foto: Christian Monz; Layout: Simon Monz; Motiv: Wandkreuz von Franz Röthleitner

Kirchenrechnung

Stand per 1.1. 2018	€ - 10.464,23
Ordentlicher Haushalt Einnahmen	
Tafelsammlungen u. Opferstockspenden	€ 46.481,01
aus Messen, Trauungen u. Begräbnissen	€ 2.272,00
Zinsen, Pacht, Vermietung	€ 2.031,22
Zuschüsse der Eb Finanzkammer	€ 6.526,50
Kirchenbeitrag-Frühzahlerbonus	€ 10.183,18
Rückersätze u. Selbstbehalt f. Strom, Heizung, Telefon	€ 2.726,40
Spenden f. Kirche, Kerzen,	€ 10.625,87
	€ 80.846,18
Ausgaben	
Pastoraler Aufwand	€ 9.113,54
Personal- u. Sozialaufwand	€ 14.862,98
Kirchenmusik	€ 5.141,00
Ausgaben für Gottesdienst	€ 7.168,53
Bürobedarf und Aufwand EDV	€ 1.607,87
Pfarrbriefe	€ 3.346,46
Zinsen, Bankspesen, Steuern	€ 434,57
Aufwand für Kirche, Pfarrhof, Pfarrzentrum	€ 15.898,69
Versicherungen	€ 2.591,00
diverser Aufwand, Spenden	€ 589,50
	€ 60.754,14
Außerordentlicher Haushalt Einnahmen	
Renovierungsspenden	€ 9.251,74
	€ 9.251,74
Ausgaben	
Kirchenrenovierung	€ 6.423,11
Pfarrzentrum	€ 7.837,56
	€ 14.260,67
ERGEBNIS ORDENTLICHER HAUSHALT	€ 20.092,04
ERGEBNIS AUSSERORDENTL. HAUSHALT	€ - 5.008,93
ERGEBNIS GESAMTHAUSHALT	**€ 15.083,11**
Guthaben per 31.12.2018	**€ 4.618,88**

Ein herzliches Vergelt´s Gott allen, die im vergangenen Jahr neben aller praktischen Hilfe auch finanziell unsere Pfarre unterstützt haben. Dass wir 2018 bereits wieder mit einem Guthaben abschließen konnten, hängt damit zusammen, dass die Erneuerung des Daches am Pfarrzentrum auf 2019 verschoben wurde. Auch das Pfarrfest mit gut € 3.000,- Reingewinn hat sich positiv ausgewirkt. Wenn keine größeren unvorhergesehenen Ausgaben daher kommen und die Spenden und Tafelsammlungen auf dem bisherigen Niveau bleiben, dann könnte es sein, dass wir auch das heurige Jahr 2019 mit einem kleinen Plus abschließen können. So bitte ich auch für das heurige Jahr um eure Hilfe. Wir versuchen durch sparsames Wirtschaften unseren Beitrag dazu zu leisten.

Josef Zauner, Pfr.

Irondale HS Orchestra

Junge Talente: Ein unvergesslicher Abend voll Elan

Benefizkonzert für die Neueindeckung des Pfarrzentrums

Freitag, 15. März 2019, 19:00 Uhr
Pfarrkirche Thalgau, Marktplatz 1, 5303 Thalgau

Die talentierten Gruppen rund um die Irondale High School aus Minnesota haben bereits in den vergangenen Jahren regelmäßig unsere Konzertreihen eröffnet. Für ihren Österreichauftritt haben sich die Musiker einiges einfallen lassen. So finden sich traditionelle Stücke von Mozart, Tschaikowsky und Bach in der Repertoireliste, das Orchester weiß seine Zuhörer aber auch mit amerikanischen Klängen zu begeistern. Norman Leyden und Leroy Anderson sind nur zwei davon. Die Gruppe wird auch Ungarn besuchen und so darf eine Hommage an Bela Bartok nicht fehlen. Das Programm ist vielfältig und kurzweilig und wir dürfen uns auf ein Konzert mit viel Elan, Begeisterung und hohem musikalischen Können freuen.
Der Eintritt zum Konzert ist gratis, wobei wir um freiwillige Spenden für die Neueindeckung des Pfarrzentrums bitten.

Bonusaktion

Nützen Sie den Frühzahlerbonus beim Kirchenbeitrag: Sie zahlen den ganzen Jahresbeitrag am Anfang des Jahres (bis Mitte März) ein - der Vorteil
➔ für Sie: weniger Beitrag ➔ für die Diözese: weniger Kosten ➔ für die Pfarre: zusätzlicher Bonus.

KIRCHEN BEITRAG Erzdiözese Salzburg

Es zahlt sich aus!

Die Menschen-Kirche • Die Sozial-Kirche • Die Gottes-Kirche >>> Sie gehören auch dazu!

www.kirchen.net/kirchenbeitrag

Gib meinem Leben Richtung!

Wer wünscht sich das nicht - für sich selbst und erst recht für die Kinder und Jugendlichen, die einem anvertraut sind? Die Zeiten, in denen der Lebens- bzw. Berufs-Weg eines Menschen von vornherein bestimmt und in Bahnen gelenkt zu sein schien, wo die „äußere" Orientierung oft auch den Rahmen für die „innere" vorgab, sind längst vorbei. Wer oder was gibt heute Orientierung und Halt in einer Welt, mit deren Geschwindigkeit und Wechselhaftigkeit wir zu kämpfen haben? So viele Angebote, so viele Möglichkeiten – wo ist der rote Faden im Leben jedes Einzelnen, der sich nicht an kurzfristigen Zielen aufhängt? Sondern von einem anderen „Ort" her ausgelegt ist, der Beständigkeit und Sicherheit verspricht?

Eine Sehnsucht, die auch Songwriter *Silbermond* zur Sprache bringt mit den Liedzeilen:

…gib mir ein kleines bisschen Sicherheit
in einer Welt, in der nichts sicher scheint -
gib mir in dieser schnellen Zeit
irgendwas das bleibt…

48 Mädchen und Burschen werden am 25. Mai d. J. das Sakrament der Firmung empfangen, alles begabte, lebensfrohe und v.a. -hungrige Jugendliche auf dem Sprung in die Eigenständigkeit. Dass zu dem Lebenshunger auch die Be-Geist-erung für die Sache Jesu hinzukommt, das bewirkt der Geist Gottes selbst.

Wir vom Firmteam finden, dass die Vorbereitung auf die Firmung ein spannender Weg ist und freuen uns, die Jugendlichen auf diesem Abschnitt ihres Lebens begleiten zu dürfen. Wir bitten um euer/Ihr Gebet für die jungen Menschen, dass sie empfänglich werden für die Gabe Gottes.

Die monatlichen **„Jugend beWegt"**–Messen in unserer Pfarre werden recht gut angenommen, was uns sehr freut! In diesem Zusammenhang möchten wir hier auf ein besonderes Highlight Ende März bereits hinweisen, nämlich die Diözesan-Jugendmesse in der Reihe **„Under Construction – next Level"** in Thalgau am Samstag, 30.03. um 19 Uhr in der Pfarrkirche.

Alle – nicht nur Jugendliche – sind herzlich willkommen!

Birgit Almhofer

Adventwanderung zur Kolomanskirche

Schon zur guten Tradition geworden ist für viele Thalgauer die besinnliche Adventwanderung am 8. Dezember vom Heimkehrerkreuz zur Kolomanskirche.

So ließen sich die Teilnehmer auch vom wenig einladenden Wetter nicht davon abhalten mitzugehen. Begleitet von Bläsern der Musikkapelle und eingestimmt von besinnlichen Texten ging es mit einer Zwischenstation zur Kolomanskirche, wo wir eine vom Schwertl-Dreigesang musikalisch umrahmte Messe feiern durften.

Das Wetter hielt Gott sei Dank aus, so konnten wir trocken wieder zum Ausgangspunkt unserer besinnlichen Wanderung zurückkehren.

Peter Radauer
(Text + Fotos)

Jungschar Adventandacht

Am 9. Dezember trafen wir uns in der Pfarrhofkapelle zu einer Adventandacht. Viele Eltern, Geschwister und Großeltern der Jungscharkinder versammelten sich dort und füllten die Kapelle bis auf den letzten Zentimeter.

Jede Gruppe hat sich die Mühe gemacht und in den Jungscharstunden etwas vorbereitet. Egal ob Laternen basteln, Lieder proben oder Kekse backen, jeder hat einen Teil dazu beigetragen.

So wurde dann die Andacht mit Liedern, Geschichten und einem kleinen Theaterstück weihnachtlich gestaltet. Beim Ausgang konnte sich noch jeder ein kleines Kärtchen mit einem Spruch mitnehmen, welcher uns auch zuhause die Stimmung bewahren sollte. Anschließend waren alle noch herzlich eingeladen, sich im Pfarrhof zusammenzusetzen, wo eine weitere Jungschargruppe Kekse und Punsch vorbereitet hatte. Dieses gemütliche Beisammensein hat den Nachmittag noch einmal schön abgerundet und stimmungsvoll beendet.

Ministranten-sternsingen

Bei Schneesturm und Eis machten wir Ministranten uns auch heuer wieder als Sternsinger auf den Weg. Die Häuser die zugänglich waren haben wir besucht. Wir danken euch für die nette Aufnahme und eure Spenden. Damit können wir wieder das ganze Jahr unsere Ausflüge, Ministrantenstunden und ein Taschengeld fürs Ministrieren finanzieren. Es hat uns trotz aller Schwierigkeiten wieder Spaß gemacht euch zu besuchen. Wir Ministranten mögen das Singengehen sehr. Es ist immer ein Abenteuer!

Daniel

Ministranten-ausflug ins Aquapulco

Unser alljährlich in den Semesterferien stattfindender Ausflug ins Aquapulco nach Bad Schallerbach war wieder sehr lustig. Die Fotos zeigen dies hoffentlich gut. Im Bus wurde uns mit Singen und Wortspielen nicht langweilig. Bei der Heimfahrt stärkten wir uns dann noch bei McDonalds. Alles in allem wie immer ein sehr aufregender und gelungener Ausflug. Pünktlich um 17.00 Uhr erreichten wir 29 Ministranten mit Pater Johannes und unsere Begleiter wieder den Pfarrhof.

Simon

Du möchtest gerne...

...als Ministrant oder Ministrantin die Messe mitfeiern,

gehst aber schon in die 3. oder 4 Klasse der Volksschule. Melde dich in der Sakristei beim Herrn Dechant, sprich uns Oberministranten an oder lass deine Eltern mal mit unseren Mamas telefonieren (Petra 0680 1200321, Christiane 0664 1450595). Im Mai/Juni starten wir mit den Erstkommunikanten, die in der Schule eine Einladung zum Ministrieren bekommen, mit Ministrantenschulungen und du darfst gerne mitmachen, dann kannst du im Juli bereits aktiv ministrieren! Wir freuen uns auf dich!

Daniel und Simon

Liebe Pfarre Thalgau,

nun bin ich schon wieder eine ganze Zeit bei Euch in der Pfarrei tätig und ich danke Euch herzlich für die freundliche Aufnahme und das Wohlwollen gegenüber mir in der Pfarre. Mit der Priesterweihe neigt sich meine Zeit in Thalgau leider schon wieder zu Ende.

Zu meiner Priesterweihe am Samstag, den 29. Juni 2019 um 10.30 Uhr, in der Wallfahrtsbasilika Maria Plain möchte ich Euch herzlich zur Mitfeier einladen. Gleichzeitig bitte ich Euch um Euer Gebet für meinen Weg zum Priestertum. Es ist sehr wichtig, dass man von Menschen durch das Gebet begleitet wird.

Eine Woche später, am Sonntag den 7. Juli feiere ich um 9.45 Uhr meine Klosterprimiz in der Stiftskirche am Nonnberg und am Sonntag den 14. Juli um 10 Uhr meine Heimatprimiz in meiner bayerischen Heimat Pähl.

Am Sonntag, den 21. Juli 2019 feiere ich mit Euch zusammen meine Nachprimiz in Thalgau im Rahmen des Skapulierfestes. Im Anschluss an den Gottesdienst und die Prozession besteht die Möglichkeit zum Empfang des Einzelprimizsegens.

Für Euren weiteren Weg wünsche ich Euch Gottes Segen und ich freue mich über weitere tolle Erfahrungen und freudige Begegnungen in Thalgau,

Euer P. Johannes Feierabend OSB

Gemeinsam für eine Zukunft aus eigener Kraft

Die katholische Frauenbewegung, Gruppe Thalgau, organisiert seit Jahren die Aktion zum Familienfasttag das Fastensuppenessen. Diese findet heuer am **Freitag den 15. März** von **09:00 Uhr bis 16:00 Uhr** am **Marktplatz** in Thalgau statt. Stärken Sie sich mit einer unserer kräftigen und wohlschmeckenden Suppen und spenden Sie für die Aktion Familienfasttag.

Die Aktion Familienfasttag fördert rund 100 Frauen-Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika. Frauen erfahren, dass sie Rechte haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf eine Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen und politische wie ökonomische Teilhabe.

Eingesetzte Projektmittel nach Themen

Bildung	22,48 %
Gesicherte Lebensgrundlagen	23,18 %
Menschenrechte & Zivilgesellschaft	44,23 %
Soforthilfe	0,24 %
Gesundheit	5,65 %
Sonstiges	4,22 %

Eine Erfolgsgeschichte

In der Region Arusha in Tansania ist die Energieversorgung unzuverlässig, elektrische Energie steht nur begrenzt zur Verfügung. Daher kochen die Frauen hauptsächlich am offenen Feuer mit Holz. Das hat zur Abholzung der umliegenden Wälder geführt, was sich wiederum negativ auf die Wasserversorgung auswirkt.

Die Partnerorganisation der Aktion Familienfasttag WODSTA (Women Development for Science and Technology Association) hat eine Lösung des Problems entwickelt: Energiesparöfen, die die Frauen aus lokalen Materialien herstellen und mit ebenso selbst produzierten, ökologischen Briketts befeuern.

So etwa Rehema Onesmo, (Bild) die heute einen eigenen Energiekiosk betreibt und diese nachhaltige Technologie verkauft. „Zuerst habe ich einen Ofen und die Briketts, die ich aus Papier oder Pflanzenresten mache, nur selbst verwendet und damit vor dem Haus gekocht. Die Passanten aus unserem Dorf haben gesehen, dass das wirklich funktioniert, und haben das dann angenommen.“ An ihrem Kiosk nimmt Rehema Onesmo Bestellungen von Öfen und Briketts entgegen und verkauft die selbst produzierte Ware: „Meine Kinder kennen den Prozess schon auswendig und können mich auch vertreten“. Rehema Onesmo ist stolz auf ihr eigenes Einkommen und darauf, mit ihrem Produkt und ihrem Wissen die Zukunft ihrer Heimat aktiv mitzugestalten.

aktion familienfasttag
Fastensuppenessen
Thalgau 15. März 2019

Unterstützen Sie die Aktion Familienfasttag - und kommen Sie zum Suppenessen!

©WODSTA - Rehema Onesmo beim Herstellen von Briketts

Das Team vom Arbeitskreis Kinderliturgie sucht interessierte und motivierte Damen und Herren, die tatkräftig unterstützen möchten!

Die Aufgaben: Vorbereitung und Gestaltung der Familiengottesdienste (monatlich, ca. 7 – 8 im Jahr); Vorbereitung und Gestaltung der Kinderandachten im Jahreskreis (Rauchandacht, vorösterlicher Feier etc.) sowohl musikalisch als auch mit kindgerechten Texten/Spielen etc.

Wir bieten: Aufnahme in ein unkompliziertes & motiviertes Team, in dem sich jeder nach seinen Möglichkeiten/Fähigkeiten an der Umsetzung der Vorhaben beteiligt; die Möglichkeit aktiv zu gestalten und eigene Vorstellungen einzubringen; die Freiheit, nach den eigenen zeitlichen Möglichkeiten mitzuwirken (keine Verpflichtung zur lückenlosen Anwesenheit).

Dein Profil: Du hast Ideen/Visionen/Vorschläge zur ansprechenden und vor allem (Klein)kind- und familiengerechten Gestaltung dieser Gottesdienste; Du engagierst Dich gerne und bist bereit, etwas Freizeit zu investieren (jeweils ein abendliches Treffen vor jedem Gottesdienst, in den Sommerferien ist Pause).

Um einen Einblick zu ermöglichen worauf man sich da einlässt, möchten wir eines der nächsten Vorbereitungstreffen als „Schnupperstunde“ öffnen und alle Interessierten einladen, einfach einmal dabei zu sein; für eine kurze Info vorab wer kommt wären wir dankbar.

Nähere Informationen bekommst Du gerne beim Arbeitskreis Kinderliturgie, Kontakt: Barbara Wintersteller, Tel.: 0650 / 5301132 Marlene Winkler, Tel.: 0660 / 1011664

Wir freuen uns auf Dich!

Durch Sturm und Schnee

kommen die Sternsinger in die Thalgauer Häuser
und bringen Segen
20 C + M + B 19

Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus

Die Sternsinger verkünden singend die frohe Botschaft über die Geburt Jesu, bringen Segen in die Häuser und sammeln für den guten Zweck.

Das Evangelium für den 6. Jänner 2019 berichtet von Sterndeutern, die einer Sternkonstellation folgend über Jerusalem nach Bethlehem kamen, um den neu geborenen König der Juden zu suchen um ihm zu huldigen. Sie werden hierzulande Kaspar, Melchior und Balthasar genannt.

In Thalgau schminken sich unsere Jugendlichen schwarz, rot und gelb und stehen somit für die gesamte Weltbevölkerung. Jesus ist für alle ausnahmslos gekommen, egal welcher Herkunft und Hautfarbe:

Die 9 Thalgauer Gruppen sammelten auch heuer wieder unglaubliche 17.800,- Euro! An dieser Stelle möchte ich mich gleich bei allen bedanken die gespendet haben. Aber mein ganz besonderer Dank gilt natürlich

den Mädchen und Burschen die sich wieder bereit erklärt haben 2 Tage von Haus zu Haus zu gehen und um Spenden zu bitten und bei der Sternsingermesse am 6. Jänner zu singen. Es ist uns dieses Jahr sehr schwer gefallen die Gruppen zusammenzubringen, da sich nur 1 Gruppe aus der NMM gemeldet hat. Dankenswerterweise haben auf telefonische Anfrage viele Jugendliche zugesagt.

Auch möchte ich mich noch bei dem Team des Arbeitskreises Weltkirche bedanken das sich wieder um Kleidung, Fahrdienst, Frühstück und Mittagessen am Sonntag gekümmert hat. Es geht alles, wenn zusammengeholfen wird.

Aufgrund der schlechten Wetterbedingungen die wir hatten konnten einige Häuser die zu abgelegen waren nicht erreicht werden. Ich bitte um Verständnis.

Die Sternsinger sammeln heuer besonders für Child Alert auf den Philippinen – diese Organisation bietet den Kindern auf Mindanao Schutz. Kinder zählen zu den Ärmsten auf den Philippinen. Sie sind besonders gefährdet, Opfer von Gewalt, Ausbeutung oder Kinderarbeit zu werden.

Auch hier ist es wieder wie fast überall, helfen wir zusammen, helfen wir auch denen die es nicht so gut haben wie wir, helfen macht Freude und bereichert uns. Das erfahren wir jedes Jahr wieder aufs Neue.

DANKE DANKE DANKE
AN ALLE MITWIRKENDEN

Eine Welt Gruppe

Benefizlanglauf der *Eine Welt Gruppe* am 3.2.2019

Am Sonntag, den 3. Februar fand wieder der alljährliche Benefizlanglauf der Eine Welt Gruppe auf der Wasenmooslоipe am Thalgauberg statt. Der Wetterbericht für diesen Tag war – leider! – richtig und bereicherte unser bewährtes Motto *„Solidarität kennt keine Grenzen“* um den Zusatz: *„…und kein schlechtes Wetter!“* Alle Aktiven waren bei nahezu ununterbrochenem Schneefall gefordert, sich nicht nur wetterfest anzuziehen, sondern auch warm zu halten. Bewegung für die gute Sache und heißer Tee waren hier umso mehr angesagt und hielten immerhin an die 60 Läuferinnen und Läufer bei guter Laune!

Bei wirklich mehr als genug Schnee präsentierte sich die Loipe am Tag der Veranstaltung mit einigen Zentimetern Neuauflage von ihrer anspruchsvollen Seite. Anspruchsvoll sind auch unsere Ziele, nämlich den Gedanken der Solidarität zu leben und in unserem Umfeld zu verankern. Ebenso, dass die eingenommenen finanziellen Mittel tatsächlich dazu beitragen, nicht nur akute Not zu lindern (siehe unten – Jemen), sondern Lebensbedingungen auf längere Sicht zu verbessern. Dies soll durch Bildungs- und Ernährungsprogramme – die Hauptbereiche, in denen wir aktiv sind – erreicht werden.

Den meisten TeilnehmerInnen war anzusehen, dass ihnen die Bewegung auf Langlaufschiern in wunderbar verschneiter Landschaft Spaß und Freude bereitet hat! Wir bedanken uns aufs herzlichste bei allen, die rund um die Veranstaltung einen wertvollen Beitrag geleistet haben: es kamen beachtliche € 3.000,- zusammen! Ein besonderes „muchas graçias“ geht an den Alpenverein Thalgau für's Zeltausleihen!

(Weitere Fotos auf unserer Homepage unter www.ewgt.at)

die Glücklichsten

die Härtesten

Solidarität kennt kein schlechtes Wetter

die Stolzesten

das Jüngste

die Sportlichsten

JEMEN : Eine Hungerkatastrophe droht

Die Eine Welt Gruppe Thalgau hat sich bei der letzten Sitzung entschlossen, dem Hilferuf unserer Partner Organisation *Entwicklungshilfeklub Wien* – Folge zu leisten und 21 Familien im Jemen mit Nahrungsmitteln zu versorgen. Der Entwicklungshilfeklub arbeitet zusammen mit OXFAM in der Region.

Durch die verheerenden Kriegshandlungen im Jemen seit 2015 sind Millionen von Menschen auf humanitäre Hilfe angewiesen. Das Leid der Menschen, die ihre Häuser und Felder auf der Suche nach friedlicheren Gebieten verlassen mussten, ist unsäglich. Gezeichnet von Krankheit und Erschöpfung, versuchen viele in Flüchtlingslagern oder bei Gastfamilien Unterschlupf zu finden.

Fotograf: Sami M. Jassar / Oxfam

Hunger ist ein quälender Begleiter der Familien, internationale Hilfsorganisationen sehen ernste Anzeichen einer massiven Hungerskatastrophe und schlagen Alarm. Das Leben von vielen tausenden Kindern ist aufgrund der anhaltenden Mangelernährung bedroht.

Gemeinsam mit lokalen Einrichtungen soll betroffenen Menschen in neun Provinzen geholfen werden: durch die Versorgung mit Nahrungsmitteln und Trinkwasser, beziehungsweise durch die Bereitstellung finanzieller Mittel, um Lebensmittel am lokalen Markt einkaufen zu können.

Ein Teil der Spendeneinnahmen anlässlich des Benefizlanglaufs 2019 soll helfen, damit Familien im Jemen nicht verhungern müssen.

Birgit Almhofer

Misa Criolla

Am 16.11.2018 wurde in der Pfarrkirche Thalgau die Misa Criolla von der bolivianischen Gruppe SACAMBAYA aufgeführt; begleitet wurden sie dabei unter der Leitung von Johannes Niederbrucker von verschieden Chören aus Thalgau und Faistenau.

Die Gruppe SACAMBAYA sind musikalische Botschafter ihrer Heimat Bolivien und waren letztes Jahr auf Tournee durch Europa.

Die Misa Criolla komponiert von Ariel Ramirez (Argentinien, Mitte d. 1960er Jahre) war eines der ersten sakralen Werke, das - inspiriert durch die Signale des 2. Vatikanischen Konzils - in der Landessprache Lateinamerikas verfasst wurde.

Die Gruppe SACAMBAYA sangen auf ihrer Europatournee 2018 zugunsten des Centro Cultural Ayopayamanta (CCA) in Independencia, unweit von Cochabamba, Bolivien, um dieses bei kulturellen und bildungsfördernden Tätigkeiten zu unterstützen. Hauptziel des Kulturzentrums ist es, den Menschen durch entwicklungsfördernde nachhaltige Projekte Zukunftsperspektiven in ihrer Region zu eröffnen.

Durch den sehr guten Besuch dieser Veranstaltung konnte der Gruppe SACAMBAYA die stattliche Summe von € 3.000,-- übergeben werden.

Ein ganz herzliches Danke an alle, die durch ihre Mitwirkung und ihre Spenden für das Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Peter Radauer
(Text + Fotos)

Kinderseite

Christen feiern Ostern, was bedeutet das?

❖ Für einige Menschen bedeuten die Feiertage ein gemütliches Beisammensein mit der Familie und Spaß bei der Ostereiersuche.

❖ Andere nutzen die Zeit für eine Urlaubsreise oder lange Spaziergänge in der Frühjahrssonne

❖ Für Christen ist Ostern das wichtigste Fest des Jahres. Es ist sogar wichtiger als Weihnachten.

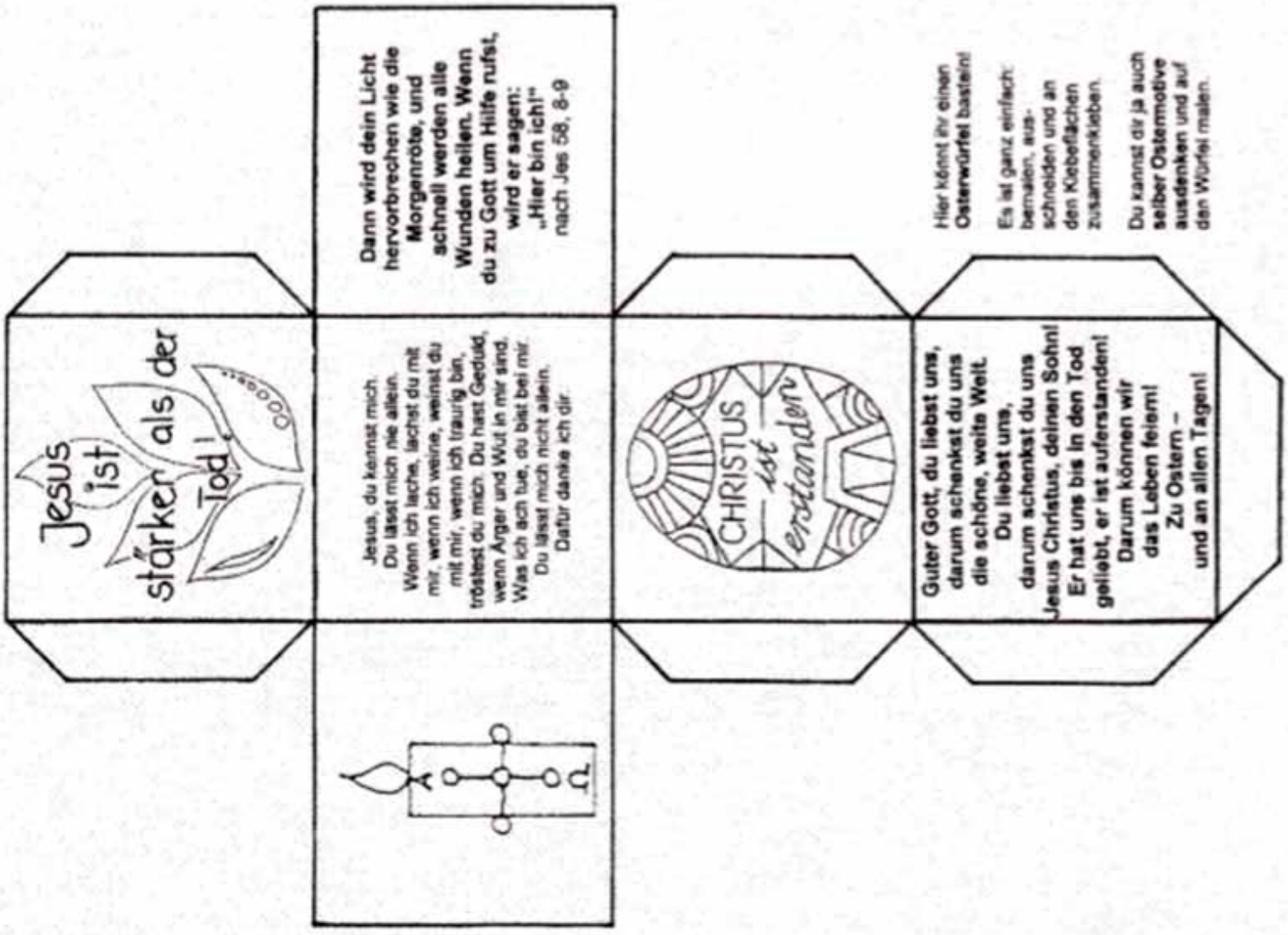
❖ In dem Ereignis der Osternacht vor über 2.000 Jahren liegt die Wurzel ihres Glaubens.

❖ Im Christentum beginnt die Osterzeit daher in der Osternacht von Samstag auf Sonntag und endet Pfingsten. Das sind genau 50 Tage.

❖ Christen sehen in der Auferstehung Jesu Christi die Nachricht: Gott will das Leben! Die Auferstehung besiegt den Tod. Jeder Mensch, der an Gott, Jesus und den Heiligen Geist glaubt, überwindet Schmerz, Trauer und Tod. Er muss sich vor nichts mehr fürchten. Jedes Ende ist ein neuer Anfang. Dieses Versprechen Gottes gilt bis in alle Ewigkeit. Das ist die christliche Botschaft am Ostersonntag. Im Johannesevangelium im Neuen Testament steht die gute Nachricht:

Jesus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben, auch
wenn er stirbt.
Und wer lebt und sich auf mich verlässt,
wird niemals sterben, in Ewigkeit nicht.

(Johannes 11, 25)



"Jugend beWegt" Follow me

JUGENDGOTTESDIENST

Sa 30.03.2019 19.00 Uhr

Pfarrkirche **Thalgau** mit Diözesanjugendseelsorger **Roman Eder**

Kontakt: Tobias Szegedi, Jugendleiter
M 0676 8746-7548
E tobias.szegedi@jugend.kirchen.net
H www.kj-salzburg.at

weitere Termine „Jugend beWegt":
Samstag, 27. April, 19.00 Uhr,
Samstag, 29. Juni, 19.00 Uhr

Osterkerzen-verkauf

der katholischen Frauenbewegung

am 6. und 7. April 2019 werden nach den jeweiligen Gottesdiensten wieder verzierte Osterkerzen im Turmzimmer zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt dem Kinder- und Jugendheim in Bolivien, welches von Sr. Edith Schmidhuber (verst. 2017) aus Thalgau geleitet hatte, zugute.

Pilgerwanderung Europakloster Gut Aich

Bei der diesjährigen Pilgerwanderung gehen wir über Thalgau Egg, Fuschl, Eibensee und Almkogel nach Gut Aich. Unter dem Motto **„Pilgern – Den Glauben erwandern"** werden uns heuer die verschiedenen Gotteszugänge, auf mehrere Andachten verteilt und vertieft, begleiten.

Die Pilger- und Weggemeinschaft ist eine erfahrbare Realität, ein Sinnbild für die ewige Gemeinschaft im Himmelreich - gerade deshalb werden wir auch Teilstrecken im Schweigen gehen.

Termin: Samstag, 4. Mai 2019,
Start um 7.00 Uhr
bei der Pfarrhofkapelle in Thalgau

Um ca. 16.00 Uhr werden wir gemeinsam einen abschließenden Wortgottesdienst in Gut Aich feiern. Danach halten wir Einkehr. Die Rückreise erfolgt mit dem Postbus über Mondsee bzw. durch privat organisierte Abholdienste.

Wichtig sind eine leichte, wetterfeste Bekleidung, gutes Schuhwerk, eine Trinkflasche sowie Geld für Bus und Gasthaus. Die Pilgerwanderung findet bei jedem Wetter statt. Änderungen vorbehalten.

Anmeldung: per Mail unter pfarre.thalgau@pfarre.kirchen.net - bzw. liegt eine Liste zum Eintragen in der Sakristei auf; Anmeldeschluss: Samstag, 27. April.

Weitere Auskünfte: Josef Almhofer (0664-1798437) sowie bei den Mitgliedern des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit

Reinigung der Kirchenwäsche

Über 12 Jahre hat uns Lisi Lichtmannsperger die Kirchenwäsche gewaschen für einen geringen Unkostenbeitrag.
Wir danken auch ihr ganz herzlich für diesen wichtigen Dienst, den sie nun aber in jüngere Hände legen möchte.
Darum suchen wir jemanden, der bereit wäre, diese Aufgabe für die nächste Zeit zu übernehmen. Bitte um Meldung in der Sakristei.

Termine

März 2019

2. Alpha-Kurs in Thalgau: 12. März, 19. März, 26. März, 02. April, 09. April

Dienstag, 12. März, 07.00 - 19.00 Uhr Pfarrkirche: **Anbetungstag**

Freitag, 15. März, 19.00 Pfarrkirche **Benefizkonzert** für die Neueindeckung des Pfarrzentrums mit dem Irondale HS Orchestra. Die Schülerinnen u. Schüler der Irondale High School aus Minnesota proben bereits eifrig und freuen sich auf ein schönes Konzert bei uns.

Sonntag, 17. März, 10.00 Uhr Pfarrkirche: Gottesdienst mit Vorstellung der **Erstkommunikanten**

Dienstag, 19. März, **Fest des hl. Josef**, 8.00 in Plainfeld, 10.00 Gottesdienst in Thalgau

Samstag, 23. März, 14.00 Uhr Pfarrkirche, **Krankensalbung** für alle Älteren und Kranken. Mitgestaltet vom Schwertl-Dreigesang

Montag, 25. März, 10.30, Kapelle im Seniorenwohnhaus, Gottesdienst mit **Krankensalbung**

Samstag, 30. März, 19.00 **Jugendmesse „Under Construction“** mit Jugendseelsorger Mag. Roman Eder

April 2019

Donnerstag, 4. April, 19.30 Pfarrzentrum, **Filmabend**

Freitag, 5. April, 20.00 Pfarrhofkapelle, **Abend der Barmherzigkeit** mit Katechese, Lobpreis, Gebet und Anbetung

Taufen

10.11.2018	**Greta Luise**	Mag. Gefahrt Stefan u. Mag. Gefahrt-Beisteiner Nora
17.11.2018	**Sophie**	Mag. Rieder Katrin u. Mag. Rieder Matthias
24.11.2018	**Leonhard Rudolf**	Dipl. Päd. Gugg Nina u. Gugg Stefan
24.11.2018	**Alexander Johannes**	BA MA Wöhry Jürgen u. BA MA Rauchenzauner Martina Tiefgraber Tamara u. Prem Gerhard
02.12.2018	**Samuel**	
09.12.2018	**Ines Doris**	Klinger Doris u. Kari Thomas
19.01.2019	**Fabian**	Rauchenschwandtner Christine u. Fuchsberger Christoph
19.01.2019	**Matteo**	Wimmer Manuela u. Rupert
03.02.2019	**Leopold**	Ing. Wörndl Stefan u. Mag phil. Wörndl-Brandweiner Julia

Tod

10.11.2018
Ernestine Oberholzer
85 Jahre

19.11.2018
Karoline Anna Schroffner
81 Jahre

26.12.2018
Johanna Freinberger
86 Jahre

27.12.2018
Katharina Dietmann
90 Jahre

06.01.2019
Christine Schmidhuber
94 Jahre

06.01.2019
Elfriede Reitsamer
91 Jahre

29.01.2019
Susanna Ziegler
85 Jahre

03.02.2019
Schoosleitner Erika
77 Jahre

Samstag, 6. April, 20.15 Uhr, nach dem Vorabendgottesdienst anspruchsvolles und interessantes Konzert mit der **Universität Mozarteum** und dem Orchester des **Eisenbahner Musikvereins** Salzburg
Sonntag, 7. April, 20.00 Uhr, **Taizé-Gebet**, Pfarrhofkapelle
Mittwoch, 10. April, 19.00 Uhr, Abendgottesdienst. Der Wortgottesdienst ist als **Bußgottesdienst** gestaltet. Mit **Beichtgelegenheit**.

Sonntag, 14. April, Palmsonntag
(Palmsonntag und Karwoche siehe Seite 16)

Donnerstag, 25. April, 7.00 Uhr, Markusbittgang Richtung Vetterbach, danach Gottesdienst
20.00 Uhr, Pfarrzentrum, **Elternabend** für die Eltern der **Erstkommunikanten** zur Vorbereitung auf die Erstkommunion mit Rektor v. St. Virgil Dr. Michael Max
Samstag, 27. April, 19.00 **Jugend beWegt, Jugendmesse** mit Jugendseelsorger Mag. Roman Eder
Sonntag, 28. April, 10.00 festlicher Gottesdienst zum **Kirchweihsonntag**, Segnung aller mitgebrachten Andachtsgegenstände, mitgestaltet v. Sängerbund

Mai 2019

Maiandachten: Jeden Sonntag um 19:00 in der Pfarrkirche, jeden Freitag um 19:00 in einer Kapelle
Donnerstag, 2. Mai, 19.30 Pfarrzentrum, **Filmabend**
Freitag, 3. Mai, 19.00 **Maiandacht** bei der Blatthubkapelle
20.00 Pfarrzentrum: **Offener Gebetsabend**
Sonntag, 5. Mai, 10.00 **Florianiamt**
18.00 **Maiandacht** bei der Sagerkapelle mit Kapellensegnung, musikal. Gestaltung Thalgauer Weisenbläser u. Thalgauer Singkreis
20.00 Uhr **Taizé-Gebet**, Pfarrhofkapelle
Freitag, 10. Mai, 19.00 **Maiandacht** b. d. Herrnhubkapelle
Sonntag, 12. Mai, 19.00 **Maiandacht** in der Pfarrkirche, musikal. Gestaltung Dirndl Quintett
Samstag, 18. Mai, 19.00 Pfarrkirche, Gottesdienst für die **Firmlinge, Eltern und Paten** zum Abschluss der Firmvorbereitung, ab 18.00 Probe in der Pfarrkirche
Sonntag, 19. Mai, 10.00 **Erstkommunion**
19.00 **Maiandacht** in der Pfarrkirche, musikal Gestaltung „Deschowieda“
Freitag, 24. Mai, 19.00 **Maiandacht** b. d. Schusterkapelle
Samstag, 25. Mai, 10.00 Pfarrkirche, **Firmung** mit Bischofsvikar Dr. Gottfried Laireiter
Jugendmesse mit Mag. Roman Eder entfällt in diesem Monat
Samstag 25. u. Sonntag 26. Mai, 250jähriges Bestandsjubiläum der **Prangerstutzenschützen**
Samstag 25. Mai, 19.00 auf der Pfarrhofwiese, Wortgottesfeier mit **Totengedenken**
Sonntag, 26. Mai 10.00 **Feldmesse** auf der Pfarrhofwiese
19.00 **Maiandacht** in der Pfarrkirche, mit Sammlung für die MIVA, musikal. Gestaltung
Montag, 27. Mai, **Bitttag**, 19.00 Bittgang und Bittamt
Mittwoch 29. Mai, **Bitttag**, 6.00 Bittgang und Bittamt
Donnerstag, 30. Mai, **Christi Himmelfahrt**, Gottesdienste 8.30 und 10.00; 8.30 Erstkommunion in Plainfeld
19.00, **1. Wetterstundgebet**
Freitag, 31. Mai, 19.00 **Maiandacht** bei der Irlingerkapelle

Juni 2019

Samstag, 1. Juni, **Bittgang** nach St. Wolfgang über den Falkenstein, Treffpunkt 5.45 Uhr auf dem Marktplatz
Sonntag, 2. Juni, 20.00 Uhr, **Taizé-Gebet**, Pfarrhofkapelle
Donnerstag, 6. Juni, 19.30 Pfarrzentrum, **Filmabend**
Freitag, 7. Juni, 20.00 Pfarrhofkapelle, **Abend der Barmherzigkeit**
Sonntag, 9. Juni, **Pfingstsonntag**, 10.00 Festgottesdienst, musikal. Gestaltung Kirchenchor
Montag, 10. Juni, **Pfingstmontag**, 10.00 Gottesdienst, musikal. Gestaltung Jugendchor
Dienstag, 11. Juni, Pfingstdienstag, 6.00 **Bittgang** nach Plainfeld
Freitag, 14. Juni, Pfarrkirche, 19.30 **Orgelkonzert** mit Lukas Grubinger
Sonntag, 16. Juni, 10.00 **Familiengottesdienst** zum Tag des Lebens
Donnerstag, 20. Juni, **Fronleichnam**
7.00 Gottesdienst mit den Schützen und der Musikkapelle
9.00 Pfarrgottesdienst mit anschließender Fronleichnamsprozession, musikal. Gestaltung Kirchenchor
Sonntag, 23. Juni, 9.00 Pfarrgottesdienst und **Herz-Jesu-Prozession** mit 2 Stationen. *(Wegen des Raiba-Jubiläums eine Woche vorverschoben)*
Samstag, 29. Juni, 10.30 **Priesterweihe** von P. Johannes Feierabend in Maria Plain
19.00 **Jugend beWegt, Jugendmesse** mit Jugendseelsorger Mag. Roman Eder mit **Ministrantenaufnahme** *(das 2. Wetterstundgebet entfällt heuer)*
Sonntag, 30. Juni, 9.00 Festgottesdienst zu **125 Jahre Raiba Thalgau**

Juli 2019

Freitag, 5. Juli, Schulschluss, ab 19.30 **Grillabend** für alle pfarrlichen Mitarbeiter beim Pfarrzentrum
Samstag, 6. Juli, 19.00 Vorabendgottesdienst mit der **Goldhaubengruppe** und danach Agape auf dem Marktplatz
Sonntag, 7. Juli, 10.00 Festgottesdienst 25 Jahre **UEV Thalgau Union Eisschützen Verein** Thalgau
Sonntag, 21. Juli, 9.00 Gottesdienst mit anschließender **Skapulierprozession**, musikal. Gestaltung: Trachtenmusikkapelle Thalgau, **Nachprimizfeier** von P. Johannes Feierabend
Sonntag, 28. Juli, 19.00 Uhr, **3. Wetterstundgebet**

August 2019

Freitag, 2. August, 20.00 Pfarrhofkapelle, **Abend der Barmherzigkeit**
Sonntag, 4. August, 9.00 Pfarrgottesdienst mit der Musikkapelle zum **Tag der Blasmusik**
Donnerstag, 15. August, **Maria Himmelfahrt**, 9.00 Gottesdienst mit Kräuterweihe
19.00 Uhr, **4. Wetterstundgebet**
Sonntag, 18. - Freitag, 23. August, **Jungscharlager** in Mauterndorf im Lungau

Die nächsten Familiengottesdienste

Sonntag, 17. März, 10.00 Uhr
Vorstellung der Erstkommunikanten
Samstag, 20. April, 16.00 Uhr
Vorösterliche Feier für Kinder
Sonntag, 16. Juni, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst zum Tag des Lebens

Sammelergebnisse:

Aktion Bruder/Schwester in Not	1.560,- €
Sternsingeraktion	16.920,67 €
Epiphaniekollekte	1.068,29 €

Gottesdienste zu den Osterfeiertagen

Mittwoch, 10. April 2019: 19.00 Uhr: Abendgottesdienst. Der Wortgottesdienst darin ist als **Bußgottesdienst** gestaltet. Beichtgelegenheit

P A L M S O N N T A G – 14. April 2019

Tag des Einzuges Jesu in Jerusalem

Sa., 19.00 Uhr: Vorabendmesse mit Leidensgeschichte
So., 09.00 Uhr: Palmweihe und Wortgottesdienst vor dem Seniorenwohnhaus (bei Schlechtwetter vor der Kirche) und festlicher Einzug in die Pfarrkirche - *kein 10.00 Uhr Gottesdienst!*

Montag, 15. April 2019	17.00 Uhr Kreuzwegandacht
Dienstag, 16. April 2019	17.00 Uhr Kreuzwegandacht
Mittwoch, 17. April 2019	17.00 Uhr Kinderkreuzweg

G R Ü N D O N N E R S T A G – 18. April 2019

Tag des letzten Abendmahles

08.00 Uhr: Laudes, anschließend bis 9.30 Uhr Beichtgelegenheit
19.30 Uhr: Abendmahlfeier (Kommunion unter beiderlei Gestalten) mitgestaltet vom Kirchenchor

K A R F R E I T A G – 19. April 2019

Todestag des Herrn

08.00 Uhr: Laudes, anschließend bis 9.30 Uhr Beichtgelegenheit
15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie - Lesungen, feierliche Fürbitten, Kreuzverehrung, mitgestaltet vom Schwertl-Dreigesang.
Bis 19.00 Uhr Anbetung vor dem Heiligen Grab, Beichtgelegenheit zu den Anbetungsstunden
19.30 Uhr: Abendliche Karfreitagsfeier

K A R S A M S T A G – 20. April 2019

Tag der Grabesruhe Jesu, O S T E R N A C H T

08.00 Uhr: Laudes, anschließend bis 9.30 Uhr Beichtgelegenheit
16.00 Uhr: Vorösterliche Feier für Kinder (in der Pfarrkirche)
20.30 Uhr: **OSTERNACHTFEIER** - Lichtfeier, Wortgottesdienst und Eucharistiefeier; mitgestaltet von Bläsern der Trachtenmusik Thalgau und dem Singkreis Thalgau

SPEISENSEGNUNG nach jeder österlichen Messfeier

O S T E R S O N N T A G – 21. April 2019

Fest der Auferstehung des Herrn, Feier des Stundgebetes

08.30 Uhr: Pfarrgottesdienst
10.00 Uhr: Festgottesdienst, mitgest. vom Kirchenchor
11.00 Uhr: Beginn der Anbetungsstunden bis 19.00 Uhr
19.00 Uhr: Predigt, Vesper, Einsetzung des Allerheiligsten

O S T E R M O N T A G – 22. April 2019

08.30 Uhr: Amt
10.00 Uhr: Messfeier mitgestaltet vom Jugendchor
19.00 Uhr: Predigt, Vesper, Einsetzung des Allerheiligsten. Stundgebetsschluss, mitgestaltet vom Kirchenchor. Prediger: Diakon P. Johannes Feierabend

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: Mi., 14. August 2019

Thalgauer Pfarrbrief: Informationsblatt der Pfarre Thalgau. Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarre Thalgau, Pfarrhofallee 7, 5303 Thalgau. - Druck: Neumarkter Druckerei
Kontakt-Mail: pfarrbrief-thalgau@gmx.at
Für den Inhalt verantwortlich: Redaktionsteam des AK Öffentlichkeitsarbeit.
Wir laden Sie herzlich ein, Beiträge für unseren Pfarrbrief zu gestalten. Die Veröffentlichung und eventuelle Änderungen behält sich das Redaktionsteam vor. Interessierte mögen sich bitte im Pfarrhof melden: 06235/7227.
Bildnachweis: Alle nicht gekennzeichneten Fotos wurden uns von den jeweiligen Gruppen bzw. Veranstaltern zur Verfügung gestellt.